













# Grundausrüstung eines Imkers

Je Volk:		Kaufpreis in EUR
	einfache Holzbeute (5 Zargen, Boden, Deckel)	130.- bis 150.-
	50 Rähmchen, gedrahtet, Zander	40.- bis 50.-
	1 Wandergurt	10.-
	1 Absperrgitter	5.- bis 8.-
	3 kg Mittelwände	30.-
	1 Bienenvolk	50.- bis 150.-
	20 kg Zucker	16.-
<b>für die Arbeit am Bienenvolk:</b>		
	1 Smoker (Rauchgerät)	25.- bis 50.-
	1 Stockmeisel	7.-
	1 Besen	7.-
	- Trafo aus dem Imkerfachhandel oder - Eisenbahntrafo oder - Ladegerät für Autobatterie oder - PC-Netzteil oder - Netzteil für Halogenlampen	52.-
	Drahtspanner	10.-
	Schutzkleidung	bis 50.-
<b>für die Honigernte:</b>		
	1 Vierwabenschleuder (Handbetrieb, rostfrei)	400.- bis 500.-
	12-kg-Honigbehälter aus Kunststoff je	2.-
	Entdeckungsgeschirr	80.-
	Entdeckungsgabel	16.-
	1 Honigsieb	30.-
<b>für die Wabenhygiene:</b>		
	1 Sonnenwachsschmelzer	80.- bis 150.-

Oder versuchen Sie's doch mal mit [imkern auf Probe](#)

## Beschreibung einer zweckmäßigen Beute:

-  Magazin
-  aus Holz(Weymountkiefer)
-  2 cm dicke Wände
-  Zargen ohne Falz

-  Grifflisten statt Griffmulden
-  Gitterboden
-  mit Absperrgitter
-  **ein** Rähmchenmaß für Brut- und Honigraum
-  langen Ohren und dicken Oberträger
-  zweigeteilter Brutraum
-  Platz für 10 Waben
-  Kaltbau statt Warmbau

**Überflüssig sind Beschläge, Anflugbretter, Bausperren, Aufstieghilfen, Auflegeschienen für die Rähmchen, Extrarahmen für das Absperrgitter, kompliziert gebaute Futtertröge**

[Seite Ausdrucken](#)

---

Aus "Einfach imkern" von Dr. Gerhard Liebig